

Reaktivierung der Heizungsanlage nach einem Stromunterbruch

Sie haben eine Wärmepumpe

In der Regel nehmen Wärmepumpen nach einem Unterbruch der Energiezufuhr ihren Betrieb ohne Störung wieder auf. Wenn die Stromzufuhr wieder aktiviert ist, kann es bis zu 30 Minuten dauern, bis das Gerät wieder läuft. Zeigt das Gerät trotzdem eine Störung an: bitte den Kippschalter bedienen, nach ca. 2 Minuten sollte die Wärmepumpe ihren Betrieb wieder aufnehmen.

Sie haben eine Holzheizung

Die Pellets bzw. das Holz brennt nach dem Stromunterbruch noch aus. Während dem Abbrand, bei ca. 97° Grad reagiert der Sicherheitstempurbegrenzer (STB), dieser ist thermomechanisch, das wird bei erneuter Energiezufuhr (Strom) auf der Regelung angezeigt. Auch die thermische Ablaufsicherung reagiert entsprechend.

Wenn die Stromzufuhr wieder aktiviert ist, muss der Sicherheitstempurbegrenzer (STB) manuell quittiert werden (nur wenn die Kesseltemperatur unter 75° Grad liegt!) und anschliessend auf der Steuerung elektronisch mit OK bestätigt werden.

Sie haben eine Öl- oder Gasheizung

In der Regel nehmen Öl-Kessel bzw. Gasgeräte nach einem Unterbruch der Energiezufuhr ihren Betrieb ohne Störung wieder auf. Zeigt das Gerät eine Störung an: bitte einmal oder bei Bedarf ein zweites Mal den Störknopf drücken.

Tipp nach einem Unterbruch der Gaszufuhr:

Bitte prüfen Sie den Gaszähler, er muss drehen. Das bedeutet, dass die Gaszufuhr wieder aktiviert ist.

Sollte Ihre Heizungsanlage den Betrieb trotzdem nicht wieder aufnehmen, wenden Sie sich bitte an Ihre Heizungsfachfirma in der Region oder an den Viessmann Kundendienst: 0848 88 88 90.

Hinweis:

Die Bedienungsanleitung zu Ihrem Gerät befindet sich entweder bei der Heizungsanlage oder Sie können diese unter: <https://vibooks.viessmann.com/ch/de> herunterladen.

Tipp:

Bei Geräten mit einer älteren Steuerung bitte Datum und Uhrzeit prüfen und bei Bedarf aktualisieren.